

Protokoll:

Die CDU Fraktion erkundigt sich danach, wie sich der Maximalausgabewert für das Projekt Rheinland-Pfalz-Tag ergebe.

Oberbürgermeister Langner führt aus, dass dieser Wert keinen wissenschaftlichen Hintergrund aufweise, man aber die Werte anderer Städte zum Vergleich hinzugezogen hätte.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt vor, dass man aus dem Rheinland-Pfalz-Tag auch einen Klimaschutztag machen könne.

Oberbürgermeister Langner weist daraufhin, dass das Thema Nachhaltigkeit bei jeder kommenden Veranstaltung ein zu berücksichtigender Aspekt sein würde, der Rheinland-Pfalz-Tag jedoch solle dem Namen entsprechend der Rheinland-Pfalz-Tag bleiben.

Die FW Fraktion fragt, wie man Auflagen bzw. Einsparungen der ADD entgehe. Eine Zusage im Voraus sei der Fraktion wichtig.

Herr Grings (Kämmerei und Steueramt) merkt an, dass dies durch das Wirken der Staatskanzlei verhindert werden könne.

Die CDU Fraktion erkundigt sich danach, inwieweit man bisher mit dem Land über mögliche Fördergelder gesprochen hätte. Außerdem wird bekräftigt, dass keine Sponsoren im Endeffekt für fehlende Gelder aufkommen sollten.

Oberbürgermeister Langner erklärt, dass bisher nicht direkt mit dem Land verhandelt wurde, dies jedoch nach einem Beschluss erfolge.

Auf Bitte der SPD-Fraktion verbleibt die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung.